

Psalm 131 – Geborgenheit in Gott

Psalm 131 – I. Ton



1 *Ein Wallfahrtslied. Von David.*

[] HERR, mein Herz überhebt sich nicht, *
nicht hochmütig blicken meine Augen,
ich gehe nicht um mit großen Dingen, *
mit Dingen, die mir nicht begreiflich sind.

2 Vielmehr habe ich besänftigt, *
habe zur Ruhe gebracht meine Seele.

Wie ein gestilltes Kind bei seiner Mutter, *
wie das gestillte Kind, so ist meine Seele in mir.

3 [] Israel, warte auf den HERRN *
von nun an bis in Ewigkeit!

Psalm 131 – II. Ton

A F#m [D] Hm F#m A/C# C#m F#m

1 *Ein Wallfahrtslied. Von David.*

HERR, mein Herz überhebt sich nicht, *
nicht hochmütig blicken meine Augen,
ich gehe nicht um mit großen Dingen, *
mit Dingen, die mir nicht begreiflich sind.

2 Vielmehr habe ich besänftigt, *
habe zur Ruhe gebracht meine Seele.

Wie ein gestilltes Kind bei seiner Mutter, *
wie das gestillte Kind, so ist meine Seele in mir.

3 Israel, warte auf den HERRN *
von nun an bis in Ewigkeit!

Psalm 131 – III. Ton

IIIa

A F#m [D] F#m D E F#m

1 *Ein Wallfahrtslied. Von David.*

[] HERR, mein Herz überhebt sich nicht, *
nicht hochmütig blicken meine Augen,
ich gehe nicht um mit großen Dingen, *
mit Dingen, die mir nicht begreiflich sind.

2 Vielmehr habe ich besänftigt, *
habe zur Ruhe gebracht meine Seele.

Wie ein gestilltes Kind bei seiner Mutter, *
wie das gestillte Kind, so ist meine Seele in mir.

3 [] Israel, warte auf den HERRN *
von nun an bis in Ewigkeit!

Psalm 131 – IV. Ton

IVa

Em Am [Em Am] G Am Dm G/H Em

1 *Ein Wallfahrtslied. Von David.*

HERR, mein Herz überhebt sich nicht, *
nicht hochmütig blicken meine Augen,
ich gehe nicht um mit großen Dingen, *
mit Dingen, die mir nicht begreiflich sind.

2 Vielmehr habe ich besänftigt, *
habe zur Ruhe gebracht meine Seele.

Wie ein gestilltes Kind bei seiner Mutter, *
wie das gestillte Kind, so ist meine Seele in mir.

3 Israel, warte auf den HERRN *
von nun an bis in Ewigkeit!

Psalm 131 – V. Ton

D F#m Hm F#m D Hm A/C# D

1 *Ein Wallfahrtslied. Von David.*

HERR, mein Herz überhebt sich nicht, *
nicht hochmütig blicken meine Augen,
ich gehe nicht um mit großen Dingen, *
mit Dingen, die mir nicht begreiflich sind.

2 Vielmehr habe ich besänftigt, *
habe zur Ruhe gebracht meine Seele.

Wie ein gestilltes Kind bei seiner Mutter, *
wie das gestillte Kind, so ist meine Seele in mir.

3 Israel, warte auf den HERRN *
von nun an bis in Ewigkeit!

Psalm 131 – VI. Ton

VIa

F [C F] Dm Am F/A C F

1 *Ein Wallfahrtslied. Von David.*

HERR, mein Herz überhebt sich nicht, *
nicht hochmütig blicken meine Augen,
ich gehe nicht um mit großen Dingen, *
mit Dingen, die mir nicht begreiflich sind.

2 Vielmehr habe ich besänftigt, *
habe zur Ruhe gebracht meine Seele.

Wie ein gestilltes Kind bei seiner Mutter, *
wie das gestillte Kind, so ist meine Seele in mir.

3 Israel, warte auf den HERRN *
von nun an bis in Ewigkeit!

Psalm 131 – VII. Ton

VIIa

D [Em D] Am D G Am/C Hm Em D

- * -

1 *Ein Wallfahrtslied. Von David.*

HERR, mein Herz überhebt sich nicht, *
nicht hochmütig blicken meine Augen,
ich gehe nicht um mit großen Dingen, *
mit Dingen, die mir nicht begreiflich sind.

2 Vielmehr habe ich besänftigt, *
habe zur Ruhe gebracht meine Seele.

Wie ein gestilltes Kind bei seiner Mutter, *
wie das gestillte Kind, so ist meine Seele in mir.

3 Israel, warte auf den HERRN *
von nun an bis in Ewigkeit!

Psalm 131 – VIII. Ton



1 *Ein Wallfahrtslied. Von David.*

HERR, mein Herz überhebt sich nicht, *
nicht hochmütig blicken meine Augen,
ich gehe nicht um mit großen Dingen, *
mit Dingen, die mir nicht begreiflich sind.

2 Vielmehr habe ich besänftigt, *
habe zur Ruhe gebracht meine Seele.

Wie ein gestilltes Kind bei seiner Mutter, *
wie das gestillte Kind, so ist meine Seele in mir.

3 Israel, warte auf den HERRN *
von nun an bis in Ewigkeit!

Psalm 131 – IX. Ton

IXa

Dm Am/C Gm Gm/B F/A Gm/B C Dm

1 *Ein Wallfahrtslied. Von David.*

[] HERR, mein Herz überhebt sich nicht, *
 nicht hochmütig blicken meine Augen,
 ich gehe nicht um mit großen Dingen, *
 mit Dingen, die mir nicht begreiflich sind.

2 Vielmehr habe ich besänftigt, *
 habe zur Ruhe gebracht meine Seele.

Wie ein gestilltes Kind bei seiner Mutter, *
 wie das gestillte Kind, so ist meine Seele in mir.

3 [] Israel, warte auf den HERRN *
 von nun an bis in Ewigkeit!